

GESCHICHTE BRAUCHT ENGAGIERTE MENSCHEN

Unsere Festung. Unsere Verantwortung.

Du interessierst dich für Ziegenhain und seine Geschichte? Dann lerne den Arbeitskreis kennen. Entdecke unsere Themen, bring deine Ideen ein und unterstütze den Erhalt dieses besonderen Ortes.

Informieren. Mitmachen.

Auf der Webseite findest du unseren Vorstand, Kontaktmöglichkeiten und den Online-Mitgliedsantrag. Der Newsletter gibt Einblicke in das Vereinsleben.



Mitglied werden

Wir freuen uns auf dich.

Arbeitskreis Festung Ziegenhain e.V.
Paradeplatz 3 · 34613 Schwalmstadt

vorstand@arbeitskreis-festung.de

arbeitskreis-festung.de

**Arbeitskreis Festung
Ziegenhain e.V.**

BEWAHREN · ERFORSCHEN · ERLEBEN

Ziegenhain neu entdecken.

Webseite, Frag Philipp, Filmgeschichte
und das Konzept für den Kugelkeller.



Die Festung. Der Verein. Du.

Jetzt die neue Webseite besuchen

arbeitskreis-festung.de

Geschichte entdecken.

Was macht Ziegenhain besonders? Auf unserer neuen Webseite zeigen wir, wofür sich der Arbeitskreis einsetzt und was es rund um die Wasserfestung zu entdecken gibt.

01 Geschichte & Bauwerke

Lerne die Wasserfestung und historische Persönlichkeiten kennen.

02 Verein & Engagement

Erfahre mehr über unsere Ziele, den Vorstand und die Arbeit für das historische Erbe.

03 Projekte & Vereinsleben

Entdecke unsere Vorhaben und lies Nachrichten aus dem Arbeitskreis.



Ziegenhain 1961 – Geschichte aus einer anderen Perspektive.

Schritt für Schritt zur behutsamen Öffnung

Der Kugelkeller gehört dem **Land Hessen** und ist der **JVA Schwalmstadt** zugeordnet. Die Nutzung setzt eine enge Abstimmung mit Land, JVA, Stadt Schwalmstadt und Denkmalpflege voraus.

1 Zuständigkeiten und Sicherheit klären

Zugang, Brandschutz, Fluchtwege, Boden, Raumklima, Elektrik, Aufsicht, Versicherung und Haftung prüfen. Eine verbindliche Nutzungsordnung erarbeiten.

2 Einen kleinen Pilotbetrieb erproben

Wenige Testführungen durchführen und Besucherführung, Aufenthaltsdauer sowie organisatorischen Aufwand auswerten.

3 Technik testen und Angebot entwickeln

Mit ein bis drei Beamern eine erste Inszenierung erproben. Danach begrenzte Führungstermine und gelegentliche Kulturformate entwickeln.

ANSTOSS FÜR DIE BERATUNG

Das Konzept als Grundlage für erste Abstimmungsgespräche nutzen. **Kosten, Finanzierung und Umsetzungstermine** sind in der Grobkonzeption noch nicht festgelegt.

Grundlage: Grobkonzept Kugelkeller, Stand Juli 2026.
Arbeitsfassung; keine genehmigte Nutzungsplanung.
Verfasser des Konzeptes: Gerhard Reidt.
© 2026 Gerhard Reidt und Markus Stübing.
Alle Rechte vorbehalten.

Der historische Raum bleibt im Mittelpunkt

Bilder machen Geschichte sichtbar

Eine kurze Projektion von etwa **6 bis 10 Minuten** verbindet historische Karten, Rekonstruktionen und erzählerische Videosequenzen. Themen sind Zeughaus, Artillerie, Festungsalltag und die Bedeutung der erhaltenen Kasematte.

Dezente, rückbaubare Ausstattung

Vorgeschlagen werden verdeckte Beamer und Kabelführungen, warmes indirektes Licht, ein aufliegender Holzboden oder Holzsteg sowie mobile Sitzgelegenheiten. Alle Maßnahmen sind mit der Denkmalpflege abzustimmen.

Einblick auch bei geschlossenem Zugang

Eine gesicherte Glastür könnte bei geöffneten historischen Toren einen Blick in das Gewölbe ermöglichen. Der Eintritt bleibt an beaufsichtigte Termine gebunden.

VOR ORT UND DIGITAL

Die Inhalte werden mit „Geschichte erzählt“ und dem **digitalen Rundgang durch Ziegenhain** verbunden. Eine Infotafel mit QR-Code kann am Eingang zur digitalen Vertiefung führen.

Der Raum selbst ist das wichtigste Exponat. Technik und Ausstattung sollen seine Atmosphäre unterstützen und die historische Substanz schützen.

Frag Philipp



NEU AUF UNSERER WEBSEITE

Frag Philipp.

Unser digitaler Geschichtsbegleiter beantwortet deine Fragen zur Wasserfestung, zu ihren Menschen und Bauwerken sowie zum Arbeitskreis. Dahinter steht das Wissen des Schwälmer Gedächtnisses.

Einfach neugierig sein

Frage zum Beispiel: „Warum war Ziegenhain so schwer einzunehmen?“ Tippe deine Frage ein oder nutze das Mikrofon. Antworten kannst du anhören oder als PDF mitnehmen.



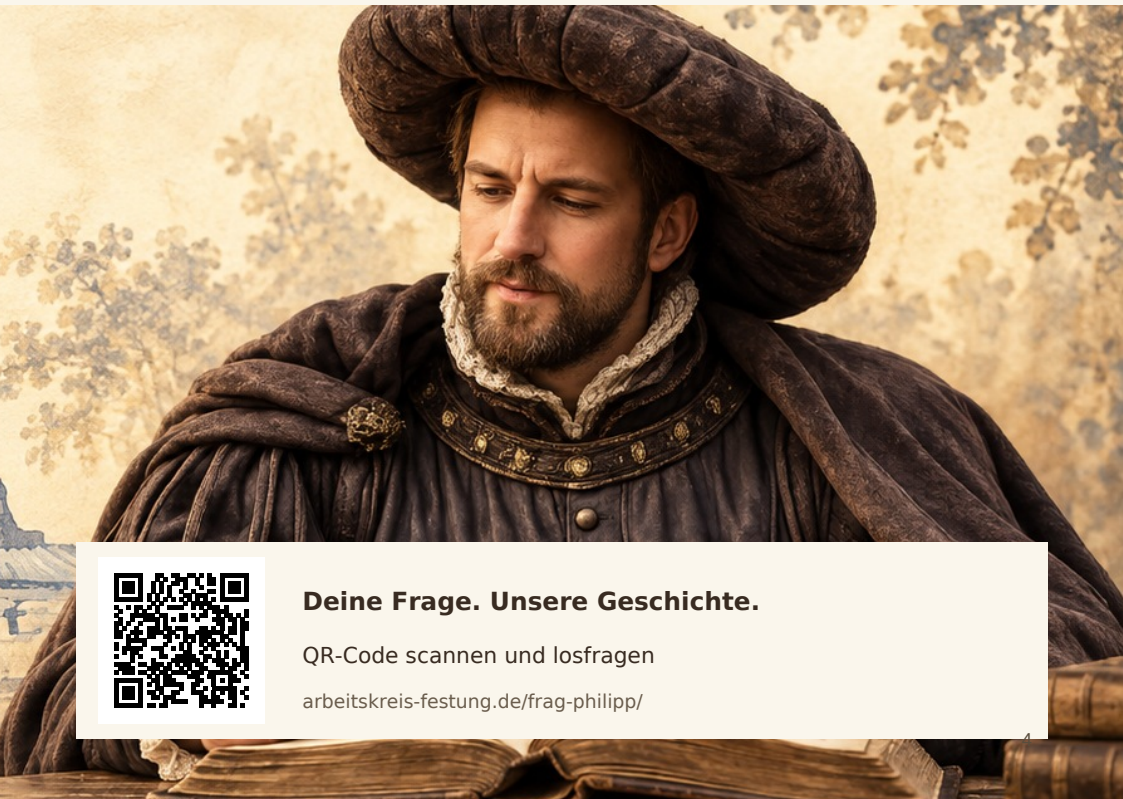
Direkt zu Philipp

Noch mehr entdecken

Von der Webseite geht es weiter zum historischen Rundgang und zu unseren Projekten – etwa „50 Jahre Der Winter, der ein Sommer war“.

Frag Philipp.

Die Wasserfestung entdecken.
Eine Frage nach der anderen.



Deine Frage. Unsere Geschichte.

QR-Code scannen und losfragen

arbeitskreis-festung.de/frag-philipp/

Ein Raum erzählt Festungsgeschichte

Ein besonderes Zeugnis

Das Konzept beschreibt den Kugelkeller als letzte erhaltene Kasematte der Wasserfestung. Das historische Gewölbe macht die militärische Funktion der Festung unmittelbar erfahrbar.

Das verschwundene Zeughaus

Der Raum soll an das abgerissene Zeughaus erinnern: an Waffen, Ausrüstung, Lagerung und die Organisation der landgräflichen Landesfestung.

Führungen und kleine Kulturformate

Vorgesehen sind ausgewählte Stadt- und Sonderführungen, historische Lesungen, kurze Vorträge und szenische Erzählungen. Besuche erfolgen angemeldet und mit autorisierter Begleitung.

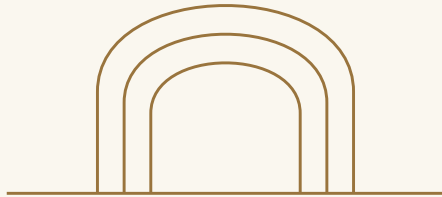
KLEINE GRUPPEN, KLARE GRENZEN

Planungsansatz: **20 bis 25 Personen**. Die verbindlich zulässige Zahl wird im Zuge der Sicherheitsprüfung festgelegt. Keine freie Daueröffnung, keine privaten Feiern und keine Bewirtung im Regelbetrieb.

Der Kugelkeller ergänzt die Festungsführungen um einen authentischen Innenraum und kann zu einem besonderen Höhepunkt des Rundgangs werden.

Der Kugelkeller

Die letzte Kasematte der Festung Ziegenhain



Geschichte am Originalort erleben.

Behutsam öffnen. Den Raum bewahren.
Festungsgeschichte anschaulich vermitteln.

DIE LEITIDEE

Ein kontrolliert zugänglicher Geschichtsort für Führungen, kleine Kulturformate und dezente digitale Inszenierung.

Kurzfassung zur Beratung im
Arbeitskreis Festung Ziegenhain

Frag Philipp



DEIN DIGITALER GESCHICHTSBEGLEITER

Was möchtest du wissen?

Philipp beantwortet Fragen zur Wasserfestung Ziegenhain, zu ihren Bauwerken und Menschen sowie zur Arbeit unseres Vereins. Die Figur ist an Landgraf Philipp angelehnt; das Wissen liefert das Schwälmer Gedächtnis.

So einfach geht es

01 Seite öffnen

Scanne den QR-Code oder öffne die Internetadresse auf dem Titel.

02 Deine Frage stellen

Tippe deine Frage ein oder nutze das Mikrofon. Du kannst jederzeit nachfragen.

03 Geschichte mitnehmen

Lass dir Antworten vorlesen oder lade sie als PDF herunter.

NEUGIER IST DER BESTE ANFANG

Frag doch mal ...

DIE WASSERFESTUNG

Warum war Ziegenhain so schwer einzunehmen?

DIE BAUWERKE

Welche Geschichte hat das Schloss Ziegenhain?

DAS WASSER

Was ist der Unterschied zwischen Wallgraben und Inondation?

DIE MENSCHEN

Wer war Landgraf Philipp und was verbindet ihn mit Ziegenhain?

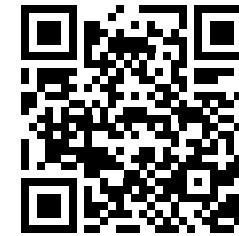
UNSER VEREIN

Wofür setzt sich der Arbeitskreis Festung Ziegenhain ein?

Und dann: „Erzähl mir mehr darüber.“

Filmgeschichte neu entdecken

Die Webseite bündelt die Ergebnisse des Projekts. Weitere Erinnerungen und Quellen können die Dokumentation auch künftig bereichern.



QR-Code scannen und die Webseite öffnen

1976winter-sommer2026.de

ERINNERUNGEN BLEIBEN WILLKOMMEN

Fotos, Zeitungsausschnitte oder eigene Erlebnisse von den Dreharbeiten? Auf der Webseite finden sich **Kontakt** und **„Material hochladen“**.

Arbeitskreis Festung Ziegenhain e.V. · Gerhard Reidt

Gefördert im Rahmen der LandKulturPerlen.



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Forschung,
Kunst und Kultur

Bilder, Menschen und Hintergründe

Film und Dreharbeiten

Produktion, Besetzung und Handlung des Mehrteilers, Dreharbeiten mit Komparsen und Pferden sowie zeitgenössische Presse- und Fernsehberichte.

Drehorte und Erinnerungen

Ziegenhain und weitere Drehorte, darunter Fritzlar, Bad Karlshafen und Wilhelmsthal. Dazu Erinnerungen von Beteiligten sowie Fotografien, Dias, Filme und Dokumente.

Originale und historische Einordnung

Erhaltene Filmkostüme, der Roman und der Vergleich zwischen Filmhandlung und historischer Wirklichkeit ergänzen den Blick auf die Produktion.

GESCHICHTE AUCH IM DIALOG

„Frag Seume“ ist der digitale Begleiter der Webseite. Er lädt dazu ein, Fragen zu Ziegenhain, 1776 und den Hessen in Amerika zu stellen.

Die Dokumentation ist auf Deutsch, Englisch und Französisch zugänglich. Ein Projektvideo und ein Filmtrailer bieten einen schnellen Einstieg.

GESCHICHTE ERFORSCHEN WIR GEMEINSAM

Wissen bewahren. Neugier wecken.

Der Arbeitskreis Festung Ziegenhain e.V. setzt sich für den Erhalt, die Erforschung und die Vermittlung der historischen Wasserfestung ein. Mit Frag Philipp wird dieses Wissen auf einem neuen Weg zugänglich.

Du weißt mehr?

Du hast ein altes Foto, einen Quellenhinweis oder eine Erinnerung? Über die Rückmeldung bei Philipps Antwort kannst du Wissen ergänzen und Korrekturen anregen.

ÜBER ZIEGENHAIN HINAUS

Das Schwälmer Gedächtnis

Menschen, Orte und Erinnerungen aus der Schwalm und dem Rotkäppchenland. Entdecke die regionale Wissenssammlung, die auch hinter Philipp steht.

**[schwaelmer-gedaechtnis.
geschichte-erzaehlt.de](https://schwaelmer-gedaechtnis.geschichte-erzaehlt.de)**

Philipp nutzt KI. Antworten können Fehler enthalten oder unvollständig sein. Bitte keine persönlichen oder vertraulichen Daten eingeben.

1776 · 1976 · 2026

Der Winter, der ein Sommer war

50 Jahre Filmgeschichte



Ziegenhain als Drehort. Erinnerungen als Zeitgeschichte.

Ein Fernsehmehrteiler, seine historischen Hintergründe und die Menschen, die bei den Dreharbeiten dabei waren: Die Webseite führt diese Geschichten zusammen.



Projekt des Arbeitskreises
Festung Ziegenhain e.V.
Projektleitung: Gerhard Reidt

Ein Film wird zum Zeitdokument

1976: Ziegenhain vor der Kamera

Im Dezember 1976 wurde „Der Winter, der ein Sommer war“ im Ersten Deutschen Fernsehen ausgestrahlt. Die Wasserfestung Ziegenhain war ein wichtiger Drehort. Paradeplatz, Rosengarten und Kornhaus gehören zu den Orten, die die Dokumentation vorstellt.

1776: Der historische Hintergrund

Der Film führt in die Zeit des Amerikanischen Unabhängigkeitskrieges. Die Webseite erläutert die Rolle Hessen-Kassels, die Subsidienvträge und den Einsatz hessischer Soldaten in Amerika.

2026: Erinnerungen dauerhaft sichern

Zum fünfzigjährigen Jubiläum verbindet das Projekt Filmgeschichte und Ortsgeschichte mit historischen Quellen und persönlichen Erinnerungen. Die weitgehend abgeschlossene Projektarbeit bleibt auf der Webseite zugänglich.

DREI ZEITEN, EIN ROTES BAND

1776 - Hessen und der Krieg in Amerika

1976 - Dreharbeiten und Fernsehausstrahlung

2026 - Dokumentation zum 50. Jubiläum